



Offenburg, 5. Mai 2013

Pressemitteilung

Zeitgenössische Musik aus der Ortenau Kammerchor Offenburg und Offenburger Ensemble führen Werke des Komponisten Herbert Söllner auf

Werke des Sasbacher Komponisten Herbert Söllner stehen im Mittelpunkt eines Konzerts, das der Kammerchor Offenburg und das Offenburger Ensemble am Samstag, dem 15. Juni um 20 Uhr in der Heilig Geist-Kirche in Albersbösch aufführen.

Während bei den Konzerten zum 70. Geburtstag des Komponisten letzten Herbst vor allem Orchester- und Solowerke dargeboten wurden, bilden nun Chor-Kompositionen den Schwerpunkt. Zentrales Werk ist unter Leitung von Reinhardt Bäder die „Missa in honorem Sancti Antonii“ für vierstimmigen Chor, Sopran-Solo, Bläser und Orgel von 2007. Ergänzt wird sie durch drei Motetten, welche die Bandbreite von Söllners Schaffen aufzeigen: Sie reichen von einem gregorianisch anmutenden Choral bis zu komplexen, teils dissonanten Tonschöpfungen. Ebenfalls dem Heiligen Antonius ist ein Werk für Männerchor von Francis Poulenc gewidmet. Außerdem kommt mit dem Stück „Wie Zugvögel“ von Konrad Seckinger ein zweiter Komponist aus der Ortenau zu Gehör.

Mit „Victimae“ erklingt auch ein Orgelwerk Söllners, gespielt von Dieter Benson. Das Offenburger Ensemble rundet das Konzert mit Werken von Yannis Xenakis, Paul Hindemith und Karl Otto Bäder ab.

Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

Mehr Info: www.offenburgerensemble.de

www.kammerchor-offenburg.de